Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt

# Gemeinde Dietach

Nr. 2 vom 28. 2. 2002

# Mitteilungsblatt

## Schülereinschreibung

für die Aufnahme in die Volksschule Dietach für das Schuljahr 2002/2003

I. Allgemeine Schulpflicht
Kinder, die sich in Österreich dauernd aufhalten, werden mit dem auf die Vollendung des 6. Lebensjahres folgenden 1. September schulpflichtig.

II. Schülereinschreibung
An der Volksschule Dietach findet die Schülereinschreibung am

**13. März und 14. März 2002 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

statt.

Die schulpflichtig gewordenen Kinder sind von ihren Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zur Schülereinschreibung bei jener Volksschule anzumelden, die sie besuchen sollen. Hiebei sind die Kinder nach Möglichkeit persönlich vorzustellen.

Zur Schülereinschreibung sind folgende Personaldokumente mitzubringen:
a) Die Geburtsurkunde des Kindes bzw. eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
b) bei Namensänderung des Kindes entsprechende Dokumente
c) Impfnachweise und
d) der ausgefüllte Aufnahmebogen

Das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.

III. Vorzeitige Aufnahme
Kinder, die zwischen dem 1. September und dem 31. Dezember das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag ihrer Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie schulreif sind.
Der Antrag ist innerhalb der Frist für die Schülereinschreibung (1. bis 31. März) beim Leiter der Volksschule, die das Kind besuchen soll, schriftlich einzubringen. Das Kind ist zur Feststellung der Schulreife dem Schulleiter persönlich vorzustellen. Die unter Pkt. II angeführten Personaldokumente sind mitzubringen; das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.

## Einschreibung für das Kindergartenjahr 2002/2003

Die Anmeldung und Einschreibung der Kinder wird von

**08. April 2002 bis 10. April 2002**
**jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr**

bei der Kindergartenleiterin Ingrid Bollok entgegengenommen.

Zur Einschreibung soll das Kind mitgenommen werden, damit ein erster Kontakt mit den Kindergärtnerinnen bzw. dem Kindergarten hergestellt werden kann. Das Mindestalter für den Besuch des Kindergartens beträgt 3 Jahre.

Folgende Personaldokumente sind mitzubringen:
Geburtsurkunde und Taufschein sowie Impfkarte des Kindes

Bitte genau durchlesen * Bitte genau durchlesen *Bitte genau durchlesen

# Impfaktion Frühjahr 2002
# Schutzimpfung gegen Polio-Diphtherie-Tetanus und Zeckenschutzimpfung

## 1) Diphtherie-Tetanus-Polio Schutzimpfung an Erwachsene

Donnerstag, 14. März 2002, 15.30 Uhr, Gemeindeamt - Mutterberatungsräume

Ab heuer gibt es keine Schluckimpfung gegen Kinderlähmung (Poliomyelitis) mehr. Weiterhin besteht aber die Empfehlung zur Polio-Impfung bzw. Polio-Auffrischung allerdings als „Nadelimpfung".
Die Grundimmunisierung besteht aus zwei Teilimpfungen im Abstand von vier Wochen und einer 3. Injektion nach 6 - 12 Monaten. Nach dieser Grundimmunisierung hält der Impfschutz ca. 10 Jahre und ist dann jeweils durch eine Injektion wieder aufzufrischen.
Für Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung gegen Polio ist ein Regiebeitrag von 6 Euro zu entrichten; für die Grundimmunisierung und Auffrischung gegen Diphtherie und Tetanus 3 Euro.
Diphtherie, Tetanus und Polio als Auffrischungsimpfung (alle 3 Komponenten in einer Impfung) ist auch möglich mit einem Regiebeitrag von 8 Euro für Personen über 19 Jahren.

## 2) Zeckenschutzimpfung

Donnerstag, 14. März 2002, 15.30 Uhr, Gemeindeamt - Mutterberatungsräume

Geimpft werden:

a) Personen, die sich bis **spätestens 08. März 2002, 12.00 Uhr, am Gemeindeamt Dietach** für die Aktion 2002 anmelden und bei der Impfung den eingezahlten Zahlungsbeleg vorweisen,

b) Personen zur regulären Auffrischungsimpfung nach drei Jahren und die den eingezahlten Zahlungsbeleg vorweisen,

c) Personen, bei denen die 2. Impfung der Grundimmunisierung oder eine Auffrischungsimpfung nicht länger als acht Jahre zurückliegt.

*Anmerkung:*
Impflinge zur 3. Teilimpfung oder zur Auffrischungsimpfung können nach eigener Wahl zum Impftermin am *Donnerstag, 14. März 2002, 15.30 Uhr oder am Montag, 15. April 2002, 08.00 Uhr,* kommen. Die bei der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land gemeldeten Personen erhalten mit dem Zahlschein ein Informationsschreiben zugesandt.
Im Falle einer akuten Erkrankung oder Verhinderung an den im Impfplan angegebenen Terminen, ist ein Nachholen der Impfung zum nächstmöglichen Zeitpunkt empfohlen und ist während des ganzen Jahres bei der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land, Sanitätsdienst, nach telefonischer Voranmeldung möglich. Tel.: (07252)52361-530
Die Grundimmunisierung besteht aus drei Teilimpfungen (die beiden ersten Impfungen werden im Abstand von 1-3 Monaten und die 3. Teilimpfung nach 9-12 Monaten gegeben). Ein Impfschutz ist durch Auffrischungsimpfungen - eine Impfung in Abständen von drei Jahren - gewährleistet.

*Impfkosten:*
*Für Kinder:* Grundimmunisierung mit drei Teilimpfungen • 34,02 / ATS 468,-- (eine Teilimpfung • 11,34/ATS 156,--, davon entfallen • 9,50/ATS 132,-- auf den Impfstoff und • 1,75/ATS 24,-- auf das Arzthonorar)
*Für Erwachsene:* Grundimmunisierung mit drei Teilimpfungen • 39,18/ATS 540,-- (eine Teilimpfung • 13,06/ATS 180,--, davon entfallen • 11,26/ATS 155,-- auf den Impfstoff und • 1,8/ATS 25,- auf das Arzthonorar)
Für jede Teilimpfung sind für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr • 9,59/ATS 132,-- und für Personen ab dem vollendeten 12. Lebensjahr • 11,26/ATS 155,-- mit Erlagschein einzuzahlen. Das Arzthonorar ist gesondert in der vom Impfarzt gewünschten Weise zu begleichen.

Personen die gesetzlich krankenversichert oder als Angehörige anspruchsberechtigt sind und denen die Kosten nicht vom zuständigen Unfallversicherungsträger (Allg. Unfallversicherungsanstalt, Sozialversicherungsanstalt der Bauern) im Rahmen der Unfallverhütung ersetzt werden, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss (z.B. von der oö. Gebietskrankenkasse • 3,63/ ATS 50,-- pro Impfung).
Personen die keiner gesetzlichen Krankenversicherung unterliegen, erhalten diesen Zuschuss von dem nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz zuständigen Krankenversicherungsträger.

Für Familien mit mehr als zwei unversorgten Kindern bzw. mit Kindern und Jugendlichen vom 2.-15. Lebensjahr gilt, soferne die Teilnahme im Rahmen der öffentlichen Schutzimpfung erfolgt, folgende Sonderregelung:

Das Land übernimmt:
a) ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern die Kosten der Schutzimpfung, soweit sie durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich das erste und zweite Kind der Schutzimpfung bereits unterzogen haben,
b) das Arzthonorar für alle Kinder und Jugendlichen ab dem vollendeten 1. Lebensjahr (jüngere Kinder werden nicht geimpft) bis zum 15. Lebensjahr.

Für jedes Kind, für welches die Voraussetzung auf Kostenübernahme gemäß vorstehender Sonderregelung (nach lit. a) gegeben ist, sind bei der Bezirksverwaltungsbeörde für jede Schutzimpfung 3,63/ATS 50,-- zu erlegen. Die Rückerstattung dieser Beträge erfolgt auf Antrag durch jenen Krankenversicherungsträger, bei welchem das Kind mitversichert ist.

## Urlaub mit Sicherheitsı
### „Betreutes Reisen“ mit dem Roten Kreu:

„Ich würde ja
mehr ganz fit.
sollte?“ Um di
Rote Kreuz OÖ
Diplomkranker
und ein Arzt
stehen rund ur
und Hilfestellu
sollten. Ein An
im Vertrauen
wirklich entspa
Bereits 616 R
und sicheren U

Das „Betreut
Lebensfreude

**Unser**

**Information und Reiseprospekte für den „Urlaub mit Sicherheitsnetz“:**

**Rotes Kreuz, Bezirksstelle Steyr-Land**
Redtenbachergasse 5, 4400 Steyr

**Unser Ang**
**Frühjahr 20**
**13.04. – 20.0**
**30.04. – 09.0**
**11.05. – 18.0**
**02.06. – 09.0**

---

## Pflanzenkrankheit Birnengitterrost
### Vermeidung der Auspflanzung der Hauptwirtspflanze

Die Pflanzenkrankheit Birnergitterrost hat sich in den vergangenen Jahren in Oberösterreich stark ausgebreitet und beträchtliche Schäden an Birnbäumen verursacht. Es ist daher notwendig, entsprechende Abwehrmaßnahmen zu ergreifen. Bei der Pflanzenkrankheit Birnengitterrost handelt es sich um einen wirtswechselnden Rostpilz, der auf verschiedenen **Wacholderarten** (Hauptwirtspflanze) überwintert und im Sommer zusätzlich den **Birnbaum** (Nebenwirtspflanze) befällt. Hauptwirtspflanzen sind die in vielen Gärten und öffentlichen Grünanlagen anzutreffende breitwüchsige, bodendeckenden Zierwacholder J*uniperus sabina, Juniperus chinensis und Junipersu scopulorum.* Keine Wirtspflanze ist hingegen der bei uns heimische Gemeine Wacholder *Juniperus communis,* der im Berglang häufig zu finden ist. Die Scheinzypresse *Chamaecyparis* und der Lebensbaum *Thuja* sind ebenfalls keine Wirtspflanzen für den Birnengitterrost. Der Birnengitterrost kommt in Oberösterreich insbesondere auf jenen Birnbäumen vor, die in unmittelbarer Nachbarschaft zu den angeführten Zierwacholderarten stehen. Wesentlich für die Bekämpfung dieser Pflanzenkrankheit ist daher die Zurückdrängung der angeführten Zierwacholder (Juniperus sabina, Juniperus chinensis und Juniperus scopulorum).
Der Birnengitterrost hat im Jahr 2001 gebietsweise ein dramatisches Ausmaß erreicht und auch die für das Landschaftsbild und die Landeskultur wichtigen Mostobstbäume schwer geschädigt. Der Bekämpfung dieser Pflanzenkrankheit ist daher besonderes Augenmerk zu schenken, sodass hinsichtlich der für die Ausbreitung so schädlichen Zierwacholder empfohlen wird, auf die Auspflanzung der Zierwacholderarten **Juniperus sabina, Juniperus chinensis und Juniperus Scopulorum** zu verzichten und bereits vorhandene Pflanzen zum Schutz der Birnbäume möglichst zu entfernen.

Falls Sie zur Identifizierung der entsprechenden Pflanzen Hilfe brauchen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Dietach, Tel. (07252)38001

## Pflege- und Adoptivelterngruppe in Steyr - Neugründung

Der Verein Pflege- und Adoptiveltern OÖ. organisiert derzeit eine weitere Pflege- und Adoptivelterngruppe in Steyr und sucht dafür interessierte Teilnehmer/innen.

Pflege- und Adoptivelterngruppen sind geleitete Reflexionsrunden. Sie finden einmal monatlich, mit einer Sommerpause im Juli und August, statt. Die Inhalte der Gruppe orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Teilnehmer/innen.
Im Vordergrund steht der Austausch mit Gleichgesinnten über Alltäglichkeiten und Besonderheiten im Erziehungsalltag mit Pflege- und Adoptivkindern.

Häufige Themen sind:
- Erziehungsprobleme
- Schul- und Lernschwierigkeiten
- Eingewöhnungsphasen bei Pflege und Adoption
- Umgang mit den Herkunftseltern
- Zusammenarbeit mit Ämtern, Gerichten und Sozialeinrichtungen
- Konfliktlösung und rechtliche Fragen

Teilnehmen können alle Pflegeeltern und Adoptiveltern, die bereits ein oder mehrere Kinder in Pflege oder adoptiert haben.

Die Gruppen werden von Sozialarbeiter/innen oder Personen mit gleichwertiger Ausbildung geleitet, die Gruppenerfahrung und Kenntnisse im Bereich Pflege und Adoption haben.

Für nähere Informationen bzw. Anmeldung steht Frau DSA Birgit Lerchl, Tel.Nr. 0732/606665-30 zur Verfügung.

# Kabarettabend

**8. März 2002, 19.30 Uhr, Gasthaus Wirt im Feld**

mit Rudi Habringer

***„Hansi Hinterseer lernt singen“***

Ein satirischer Heimatabend mit viel schöner Schlagermusik und Publikumskaraoke...

Anschließend gibt es Mühlviertler Biere & Würste aus Dietach

Karten zum Preis von Euro 10,-- für diese Veranstaltung gibt es am Gemeindeamt Dietach, bei der VKB Dietach, Raiba Dietachdorf und an der Abendkasse.

## Lehrstellen-Angebote

Firma I.M.T, Metallbau GesmbH stellt 4 *Lehrlinge (Schlosser)* ein. Lehrbeginn ist der 1. 8. 2002, schriftliche Bewerbung mit Foto an Firma I.M.T., zHd. Frau Brenner, 4407 Dietach, Nöckhamstraße 9.

Firma Weba, Werkzeugbau, stellt *Bürolehrlinge, Lehrlinge für Werkzeugbauer und CNC-Fräser* ein. Vorerst telefonische Bewerbung ehestens an Frau Donabauer, Tel.Nr. (07252) 720807-82

## Familienkartenaktion mit den Kinos im Jahr 2002

Im Jahr 2002 gibt es erstmals die Aktion *„Kinoerlebnis 2002“*, die bis Ende des Jahres laufen wird. In den nachstehenden vier Kinos kann man bei Vorweis der Oö. Familienkarte um nur 4 Euro pro Person alle Kinovorstellungen besuchen:

Centralkino Linz
Stadtkino Enns
Zentralkino Steyr
Stadtkino Steyr

Anträge für die Familienkarte liegen am Gemeindeamt Dietach auf.

## Windelgutscheinaktion wurde verlängert

Die Oö. Landesregierung hat beschlossen, die landesweite Windelgutschein-Aktion um ein weiteres Jahr bis 28. Februar 2003 zu verlängern. Der Landesbeitrag beträgt 40 Euro (ATS 550,41). Der BAV - Bezirksabfallverband Steyr-Land fördert diese Aktion ebenfalls mit einem Betrag von Euro 36,34 (ATS 500,--). Der Fachhandel steuert einen Betrag von Euro 21,80 bei. Information und Anträge für die Windelgutscheine bekommen Sie am Gemeindeamt Dietach.

### Ein weiterer Computer für die Volksschule

Die Schülerinnen und Schüler danken Herrn Bürgermeister Schweinschwaller, Herrn Amtsleiter Frühwirt und Herrn Neustifter sehr herzlich für die Erfüllung ihres Wunsches. Der Computer wird für Lernprogramme und Textverarbeitung eingesetzt. Das Lernen am Computer macht großen Spaß!

### Gelebte Schulpartnerschaft

Wir danken dem Elternverein für die finanzielle Unterstützung zum Ankauf einer Digitalkamera. Diese wird vorwiegend für schulische Projekte zur Dokumentation und für das Comenius-Projekt eingesetzt.

### Gesunde Gemeinde Dietach - gesunde Schule

Die Kinder der Volksschule nutzten den schneereichen Winter für viele sportliche Aktivitäten im Freien. (Eis laufen, Schlitten fahren, Schneeburg bauen .....)

## Autorenlesung in der Volksschule

Am Donnerstag, 14.2.2002, besuchte die Kinderbuchautorin Edith Schreiber-Wicke die Volksschule Dietach. Nach einem allgemeinen sehr interessanten Einblick in die Entstehung eines Buches - von der Idee bis zur druckreifen Vorlage, las die Autorin aus eigenen Büchern.
Auf eine lustig, skurrile Geschichte mit dem Titel „ Immer wenn der Oluk gonzt „ folgte eine Leseprobe aus dem Buch „Das Regenbogenkind.“ Darin wird auf berührende Weise die Geschichte von Naomi eines mit Down-syndrom geborenen Mädchens geschildert.
Die Autorin gab nicht nur Einblick in ihr Schaffen, sondern motivierte die Schüler auch zum Selbstausdruck und eigenem kreativen Schreiben .

Die 4.A-Klasse der Volksschule spielt Theater

am Samstag, 9. März 2002, 14.30 Uhr, im Mehrzwecksaal der Volksschule

„XANTOS“ oder „Der Beginn einer intergalaktischen Freundschaft“.

Die Proben haben viel Spaß gemacht,
die Schüler freuen sich jetzt auf viele Besucher und wünschen gute Unterhaltung.

Preise: Erwachsene Euro 3,50, Schüler Euro 2,00, Kinder bis 6 Jahre frei

# Riesiger Erfolg für Kikudi

Ganz im Zeichen des Figurentheaters stand das vergangene Februarwochenende in Dietach.

Einen Hochgenuss für die erwachsenen Kinderkulturfans garantierte das Windsbacher Puppentheater Kaspari mit der berührenden Geschichte des kleinen Prinzen nach Saint-Exupery.

Mit großem Erfolg führte Jörg Bretschneider vom Dresdener Figurentheater am Samstag um 14 und 16 Uhr "Petterson zeltet" nach der Buchvorlage von Sven Nordquist auf.

Eleen Dorner und Bernd Lang überzeugten durch perfekte Spieltechnik und sprachliche Gestaltungsvielfalt. Stefan Hofmann begleitete einfühlsam am Klavier. Der Dietacher Mehrzwecksaal war bis zum letzten Platz von einem staunenden, begeisterten Publikum gefüllt, das voll Vorfreude auf weitere KIKUDI Aufführungen gespannt ist.

Viel Vergnügen bereitete den zahlreichen Kindern die gekonnte und lustige Darstellung der gutmütigen Hauptfigur und der sprechenden Tiere.

Die nächsten KIKUDI-Termine:

Samstag, 20.04.2002, 14.00 und 16.00 Uhr - „Michel aus Lönneberga“ nach Astrid Lindgren, für Kinder ab 5 Jahren

Sonntag, 21.04.2002, 19.00 Uhr - „Addams Family“ - Verrückt sein ist relativ

# Einladung

## Zur Modenschau

für Damen und Herren
lädt Sie der Seniorenbund Dietach
und das
Kleiderhaus Haubeneder
herzlich ein.

**Mittwoch, den 13. März 2002 um 14.00 Uhr**

**im Gasthaus Schweinschwaller in Dietachdorf**

Gezeigt werden Modetrends und die neueste Kleidung der Saison, passformgenau und preiswert, in großer Auswahl vom Kleiderhaus Haubeneder in Steyr.

In der Pause sind Sie zu Kaffee & Kuchen eingeladen.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich der Seniorenbund Dietach

Zilli Stögbauer
Obmann-Stv.

Leopold Payrhuber
Obmann

Freiwillige Feuerwehr
Dietach
4407 Dietach, Bezirk Steyr-Land

# EINLADUN

# ZUR

# JAHRESHAUPTVER

am Freitag, 15. März 2002, um 19.30 U

*TAGESORDNUNG:*

1) Begrüßung
2) Totengedenken
3) Berichte:
   a) des Schriftführers
   b) des Kassiers
   c) der Kassenprüfer
   d) des Gerätewartes
   e) des Jugendbetreuers
   f) des Kommandanten
4) Angelobungen